

**Name der Schule: Friedrich-Schiller-Gymnasium Ludwigsburg**

Die im Folgenden von der Schule stichwortartig auszufüllenden Angaben finden Eingang in den Fremdevaluationsbericht.

Themenbereiche	von der Schule auszufüllen
<p><b>Angebotene Bildungsgänge bzw. gymnasiale Profile</b> (z. B. zweizügige GS, vierzügige Realschule, Sonderschule für Geistig- und Körperbehinderte, sprachliches Profil mit Sprachenfolge, naturwissenschaftliches Profil, Musikprofil, Sportprofil, Kunstprofil, Europäisches Gymnasium, Hochbegabtenzug)</p>	<p>4-5 zügiges Gymnasium Sprachliche und naturwissenschaftliche Profile: Sprachlich: Englisch-Französisch-Russisch Englisch-Latein-Russisch Englisch-Französisch-Spanisch Englisch-Latein-Spanisch Naturwissenschaftlich: Englisch-Französisch-NwT Englisch-Latein-NwT</p>
<p><b>Pädagogische Schwerpunkte und Besonderheiten</b> (z. B. im Bereich Sprache, Differenzierung, Kompetenzförderung, Bewegung, Musik, Sport, Gestalten, Auszeichnungen und Teilnahme an Projekten wie bewegte Schule, Berufswahlsiegel BoriS, Eliteschule des Sports/Fußballs, Benennung als Pilot- oder Modellschule)</p>	<p>Umfangreiches und differenziertes <b>Sozialcurriculum</b> von Klasse 5 -12: Impulse-Elternabende Klasse 5 - 10; Klassenstunde-Klassenrat: Lernen lernen, Lions Quest, Klasse 5 und 6; Medienprojekt CHIPS Klasse 5 und 6; Stups Selbstbehauptungstraining Klasse 5; Willkommenszeitung Klasse 5; Portfolio zur Dokumentation sozialer Aktivitäten Klassen 5 – 12; Schulsanitätsdienst Klasse 5 – 12; Solidaritätsprojekt Kinder arbeiten für Kinder Klasse 6; KUCKMAL! Klassentraining Klasse 6; Lions-Quest-Programm „Erwachsen werden“ Klasse 7; Stationen zur Suchtprävention Klasse 7; Schulweghelfer Klasse 7; Mediation-Streitschlichter Klassen 7 – 9; Suchtprävention – Schülermultiplikatoren-Modell Klasse 8; Compassion Sozialpraktikum Klasse 9; KEEP COOL! De-Eskalations- und Zivilcourage-Training Klassen 10 – 11; Schutzengelteam Klassen 10 – 12; Pat/innen für Klasse 5, Klasse 10; BOGY-Berufsorientierung Klasse 10; Ausbildung zu STUPS-Multiplikatoren/innen Klassen 10-11. <b>Gesunde Schule</b> im Landkreis Ludwigsburg Startschule bei dem Präventionsprojekt des Landes „<b>stark.stärker. WIR.</b>“ Entwicklung des Projekts <b>Kulturschule</b> zusammen mit dem Kultusministerium und der</p>

	<p>Karl-Schlecht-Stiftung <b><u>Steuerungsgruppe Schulentwicklung</u></b> <b><u>Qualitätsteam</u></b> <b><u>Innovationsteam</u></b></p> <p>Organisation des Unterrichts nach dem Doppelstundenprinzip Organisation des Unterrichts nach dem Fachraumprinzip (Ausnahme Klasse 5 und Ganztagesklassen)</p>
<p><b>Ganztagsbetreuung/ Ganztagschule</b> (Kernzeit/Hort, offene Ganztagschule bzw. Ganztagschule mit besonderer pädagogischer und sozialer Aufgabenstellung, Organisation z. B. Betreuungsangebote, Beteiligte mit Art und Umfang, Räumlichkeiten)</p>	<p>Offene Ganztageschule von Montag bis Donnerstag 7:45 Uhr bis 15:25 Uhr. Betreuung durch die Stadt von Montag bis Freitag bis 17:00 Uhr möglich. Zusatzstunde in Musik, Zusatzangebote durch Kunstschule Labyrinth im Bereich Theater und MTV im Bereich Sport. AG-/Jugendbegleiter-Nachmittag.</p>
<p><b>Zusammensetzung der Schülerschaft</b> (<u>Besonderheiten</u> in Bezug auf Homogenität bzw. Heterogenität der Schülerschaft, Anteil Schülerinnen und Schüler mit festgestelltem sonderpädagogischem Förderbedarf)</p>	<p>Zunehmende Heterogenität durch Wegfall der Verbindlichkeit der Grundschulerkklärung (siehe Entwicklung der Zahlen der Wiederholer und Schulabgänger) Schülerschaft überwiegend aus Ludwigsburg, Rest aus den Kreisgemeinden.</p>
<p><b>Zusammensetzung des Kollegiums (päd. Personals) und nicht lehrendes Personal</b> (Kollegium: Anzahl männlich, weiblich sowie Anzahl Vollzeit/Teilzeit Nicht lehrendes Personal: Anzahl und Funktion)</p>	<p>89 Kolleg/innen, davon 54 Kolleginnen und 25 Kollegen. 39 Vollzeit-, 42 Teilzeit-, 4 Referendare und 4 kirchliche Teilzeitkräfte. 2 Sekretärinnen 1 Hausmeisterehepaar und 1 weiteren Hausmeister</p>
<p><b>Zusammensetzung der Klassen</b> Anzahl der Klassen und durchschnittliche Klassengröße bis Klassenstufe 10, gesondert aufführen: Kooperationsklassen, Außenklassen und Grundschulförderklassen</p>	<p>Klasse 5: 5 Klassen, Ø 30,2 Schüler/innen Klasse 6: 5 Klassen, Ø 28 Schüler/innen Klasse 7: 4 Klassen, Ø 27 Schüler/innen Klasse 8: 5 Klassen, Ø 28,2 Schüler/innen Klasse 9: 5 Klassen, Ø 25,2 Schüler/innen Klasse 10: 4 Klassen, Ø 28,8 Schüler/innen Kursstufe: Kooperation mit Nachbargymnasien</p>
<p><b>Gebäude/ Räume/ Schulgelände</b> (Wesentliche Punkte und <u>Besonderheiten</u> in Bezug auf: Raumangebot und Ausstattung, Erweiterungsbauten/ Umbaumaßnahmen, Wanderklassen, zusätzliche Räumlichkeiten z. B. Beratungsraum, Trainingsraum oder Therapieraum, besondere Gestaltungsmaßnahmen, Schulgelände, Dependancen bzw. weiterer Schulstandorte,</p>	<p><b>Stammgebäude, Baujahr 1912</b> mit 13 Klassenräumen, 2 Kunsträumen, 2 Musikräumen, 1 Aufenthaltsraum, 3 Lehrerzimmern, 1 Lehrerbibliothek, 5 Sekretariats- und Rektoratsräumen, 1 Küchen- und Sanitätsraum, 1 Beratungslehrerzimmer, 1 Oberstufenberatungszimmer, 4 Sammlungsräumen, 1 Aula, 1 Werkraum, meh-</p>

	<p>renen Lager- und Bücherräumen</p> <p><b>Betonbau, Baujahr 1970</b>, saniert, mit 21 Klassenräumen, davon 4 Räume belegt von der Justinus-Kerner Werkrealschule. 6 Räume sind schräg ansteigende Hörsäle. 1 Schülercafé.</p> <p><b>Fachklassentrakt, Baujahr 2009</b> mit 8 Klassenräumen und 9 Fachräumen Biologie, Chemie Physik, sowie 3 dazugehörige Sammlungsräume. 1 Lehrerzimmer mit Küchenzeile und Besprechungsraum, sowie 2 Schüleraufenthaltsräume.</p> <p>Alle Unterrichtsräume im Fachklassentrakt sind mit modernster Technologie, z.B. Smartboards ausgestattet.</p>
--	---